



MARKTGEMEINDE MONDSEE

02/2023

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Mondsee

Sitzungstermin: **Montag, 15.05.2023**

Sitzungsbeginn: **19.00 Uhr**

Sitzungsende: **21.14 Uhr**

Tagungsort: **Marktgemeinde Mondsee, Sitzungssaal EG**

Anwesende:

1. Bürgermeister Josef Wendtner (Vorsitzender)	ÖVP
2. GV DI Andrea Mierl	ÖVP
3. GV Jürgen Prasse	PULMO
4. GV Wolfgang Romauer	FPÖ
5. GV Rudolf Wilflingseder	ÖVP
6. GR Manfred Hisch	ÖVP
7. GR Dr. Sabine Huemer	NEOS
8. GR Sylvia Klimesch	GRÜNE
9. GR Bernhard Kothmaier	ÖVP
10. GR Ing. Richard Kothmaier	ÖVP
11. GR Birgit Landauer	FPÖ
12. GR Fabian Mayerhofer	ÖVP
13. GR Brigitta Mayr	GRÜNE
14. GR Karl Meidl	GRÜNE
15. GR Niederreiter Richard	ÖVP
16. GR Christian Oberschmid	SPÖ
17. GR Martin Schobersberger	PULMO

Entschuldigt fehlen:

Judith Eidenhammer (ÖVP), Gerhard Eidenhammer (ÖVP), Robert Graspöckner (ÖVP), Claudia Kolussi (ÖVP), Vizebürgermeister Dipl. Tzt Franz Schwaighofer (GRÜNE), Volker Kohlbacher (FPÖ), Andrea Kainbacher (PULMO), Mag. Rüdiger Niemz (NEOS).

Für die entschuldigt ferngebliebenen Gemeinderats-Mitglieder sind die Ersatzmitglieder Helmut Fröhlich (ÖVP), Rico Witzger (ÖVP), Aichriedler Wilhelm (ÖVP) und Meindl



MARKTGEMEINDE MONDSEE

Wolfgang (ÖVP), Ute Stoxreiter (GRÜNE), Bugl Moritz (FPÖ), Schütz Ilse (PULMO) Maximilian Schmidt (NEOS) erschienen.

Zuhörer: 1

Anzugeloben ist: Helmut Fröhlich (ÖVP)

Bürgermeister Josef Wendtner verliest die Gelöbnisformel. Anschließend legt Helmut Fröhlich das Gelöbnis mit den Worten „Ich gelobe“ ab.

Schriftführung (gem. § 54 Abs. 2 Oö. GemO 1990):

Heidemarie Hauser

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Der Vorsitzende Bürgermeister Wendtner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge im Sinne des § 46 Abs.3 Gemeindeordnung nachstehenden Tagesordnungspunkt aufnehmen: „Teilaufhebung Bebauungsplan 8c“

Er verliest als Begründung den von ihm eingebrachten Dringlichkeitsantrag mit folgendem Inhalt:

„Für den Neubau des Roten Kreuz Standortes in der Prielhofstraße ist es notwendig den Bebauungsplan 8c teilweise aufzuheben. Um nicht unnötig Zeit zu verlieren, soll dieses in einem Einzelverfahren durchgeführt werden und nicht mit der gesamten Überarbeitung des Bebauungsplanes.“

Beschlussfassung über die Einleitung des Verfahrens zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes 8c, betreffend das Grundstück Nummer 252/6 (KG 50106 Mondsee), Liegenschaft Prielhofstraße 2 (Rotes Kreuz).“

Bürgermeister Josef Wendtner stellt nun den Antrag, den Dringlichkeitsantrag in die Tagesordnung aufzunehmen und zu behandeln.

Beschluss: einstimmig

Da zum Tagesordnungspunkt 5.) Herr Dipl.Ing Mario Hayder und Herr Dipl.Ing. Robert Schindlmeier von der Firma Regioplan Ingenieure Salzburg erschienen sind, um für Auskünfte zur Verfügung zu stehen, sollen sowohl der Dringlichkeitsantrag behandelt als auch der Tagesordnungspunkt 5.) vorgezogen werden.

Beschluss: einstimmig



MARKTGEMEINDE MONDSEE

Im Anhang zu seinem verlesenen Dringlichkeitsantrag führt der Vorsitzende dann aus, dass dieses Grundstück die Sonderwidmung „Bauland Rotes Kreuz“ erhalten wird. Er habe sich sehr für dieses Vorhaben eingesetzt, um den Standort in Mondsee beibehalten zu können, auch im Hinblick auf eine mögliche Vergrößerung durch die Auflassung der Stützpunkte in Unterach am Attersee und Steinbach. Da die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 2 und örtlichen Entwicklungskonzeptes einige Zeit in Anspruch nehmen wird, soll das Grundstück 252/6 (KG 50106 Mondsee) nun aus diesem Verfahren herausgenommen werden. Daraus ergibt sich, dass der bestehende Bebauungsplan 8c teilweise aufgehoben werden muss.

Antrag Vorsitzender: Teilaufhebung des Bebauungsplans 8c
Beschluss: einstimmig (ohne Karl Meidl und Richard Kothmaier, die den Raum kurz verlassen haben)

TOP 5

Beschlussfassung der Einleitung des Verfahrens zur Erstellung eines Bebauungsplanes Nummer 24 „Zentrum“.

Der Gemeinderat hat am 28.09.2020 eine Verordnung zur Erlassung eines Neuplanungsgebietes betreffend die Grundstücke Nummer .61, .62, .63, .64, .65, .66, .67, .68/1, .68/2, .68/3, .68/4, .69/1, .69/2, .70, .71, .72, .73/1, .73/2, .73/3, .74, .75, .76/1, .76/2, .76/3, .76/4, .76/5, .77, 96/1, 96/2, 99, 101 und 102 (je KG 50106 Mondsee) bis zur Erstellung eines Bebauungsplanes beschlossen. Der zum Neuplanungsgebiet erklärte Bereich wird im Osten vom Marktplatz und der Herzog Odilo-Straße, im Norden von der Hickmanngasse, im Westen von der Steinerbachstraße und im Süden von der Rainerstraße begrenzt.

Die Grundstücke sind im Flächenwidmungsplan Nr.2 der Marktgemeinde Mondsee allesamt mit der Baulandwidmung K – Kerngebiet gewidmet und befinden sich innerhalb des Planungsgebietes auch denkmalgeschützte Gebäude. Anlass für die Ausweisung des Neuplanungsgebietes und Erstellung eines Bebauungsplanes ist ein geplantes Bauvorhaben auf den Grundstücken 68/2 und 69/2. Durch den Bebauungsplan Nr. 24 – Zentrum soll das Erscheinungsbild des traditionellen Ortskernes von Mondsee beibehalten werden. Zu den Zielen des Zentrumsbebauungsplanes gehören auch Objekte, unabhängig ihres Baualters, die das Erscheinungsbild ungünstig beeinflussen würden. Neubauten sollen sich einfügen.

Der zuständige Bau- und Raumplanungsausschuss hat sich in der gegenständlichen Angelegenheit am 22.04.2021 und am 21.11.2022 in seinen Sitzungen mit dem nun mehr vorliegenden Planentwurf zur Erstellung eines Bebauungsplanes Nr. 24 „Zentrum“ befasst und empfiehlt dem Gemeinderat, die Einleitung des Verfahrens zur Erstellung eines Bebauungsplanes Nr. 24 „Zentrum“ zu beschließen.



MARKTGEMEINDE MONDSEE

Ergänzend führt GV Andrea Mierl aus, dass bereits am 15. September 2022 in der Bauausschusssitzung sämtliche Wünsche und Anregungen ausführlich diskutiert wurden und übergibt dann an Herrn DI Hayder das Wort.

Dieser erklärt dann den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern sehr ausführlich wesentliche Parameter für die Neuerstellung des Bebauungsplanes Nr. 24.

Antrag DI Andrea Mierl: Einleitung des Verfahrens zur Erstellung eines Bebauungsplanes Nummer 24 „Zentrum“, betreffend die oben angeführten Grundstücke, in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig

TOP 1 **Berichte des Bürgermeisters**

Der Vorsitzende berichtet über/dass:

- Die Weinmesse, organisiert von Peter Lindpointner, wird nächstes Jahr von 22. bis 23. März wieder in den Säulenhallen ausgerichtet.
- Ein Bierstaffellauf durch den Verein Sun Dive am 24. Juni 2023 am Seefestgelände stattfindet.
- die Landesmusikschule Mondsee mittels eines Schreibens aufgefordert wird, nur mehr Schüler aus jenen Gemeinden aufzunehmen, bei denen eine schriftliche Bestätigung zur Übernahme des Mindestbeitrages durch die jeweilige Gemeinde von derzeit € 70,-/Monat vorliegt.
- ein Landesbeitrag in Höhe von € 85.000, -- für die Sanierung der MS Mondsee gewährt wurde.
- die ASFINAG derzeit eine Überarbeitung der Detaillärmuntersuchung für den Raum Mondsee vornimmt.
- das heurige Pfingsttreffen der Franztaler Ortsgemeinschaft am 27. Mai stattfindet und alle Gemeinderäte dazu herzlich eingeladen sind.
- Herr Ronny Prestl auch heuer wieder die Genehmigung zur Aufstellung einer Pop-up-Bar im Schanigarten Bereich vor dem Hotel Porsche erhält.
- Günter Nigl für die Veranstaltungen die Vermarktung/Administration der im restaurierten Pavillon beim See stattfindenden Konzerte selbst übernimmt. Zum Saisonstart findet ein Benefizkonzert am 20. Mai statt.
- der TV Mondseeland mitgeteilt hat, dass auch heuer wieder die moonlight-partys am Donnerstagabend stattfinden.
- Das Leader-projekt „Schulen beteiligen“ mit einem Fördersatz von 80 % angenommen wurde.
- die Blutspendeaktion des Österr. Roten Kreuzes von 15. Mai bis 17. Mai 2023 in der Galerie stattfindet.



MARKTGEMEINDE MONDSEE

- ein Anrainer eine Bescheidbeschwerde gegen den Bescheid der BH Vöcklabruck, Abt. Forst, für die Errichtung des Geh- und Radweges an der B154 eingebracht hat.
- der erste Baum am Beginn der Seeallee bei der Volksbank gefällt werden muss.
- es aufgrund persönlicher Angriffe gegen den Bauamtsleiter durch die Familie Wienerroither zu einem klärenden Gespräch im Beisein der Familie Wienerroither, den beiden Vizebürgermeistern und Georg Lintschinger am 31.Mai kommt.
- dem Ansuchen von Gertraud und Herbert Niederbrucker betreffend Aufstellung eines Grillhendlstandes am öffentlichen Busparkplatz eine Absage erteilt wurde. Prinzipiell wird dem Aufstellen von Imbisswägen, food-trucks, udgl. keine Zustimmung gegeben.
- ein Aufnahmestopp für Essen auf Rädern verfügt wurde. Die Kapazitäten des Küchenpersonals im SWH sind erschöpft.

TOP 2

Beschlussfassung eines Bürgschaftsvertrages zu Kreditzusage RHV BA 103 – Sanierung Verbandsanlagen Zone 02.

Für den Bauabschnitt 103 – Sanierung Verbandsanlagen Zone 2 - wickelt der RHV die Finanzierung über ein Darlehen in Höhe von € 500.000, -- über die Salzburger Sparkasse ab. Für diese Darlehenszusage ist seitens aller Gemeinden die Haftung anteilmäßig zu übernehmen und ein entsprechender Bürgschaftsvertrag zu beschließen.

Die Kreditannahme bei der Salzburger Sparkasse wurde in der Sitzung des Reinhaltungsverbandes Mondsee-Irrsee am 28.Februar 2023 beschlossen. Der auf die Marktgemeinde Mondsee entfallende Anteil beträgt € 96.150, --, das sind 19,23 %.

Vollständigkeitshalber wird erwähnt, dass die Übernahme einer Haftung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung bedarf, wenn der Gesamtstand der von der Gemeinde übernommenen Haftungen ein Viertel der Einzahlungen der lfd. Geschäftstätigkeit gem. Voranschlag des laufenden Haushaltsjahres übersteigen würde. Der Gesamtstand an Haftungen beträgt per 31.12.2022 rund 2,27 Mio. Euro und wird nach Übernahme der gegenständlichen Haftung auf ~ € 2,37 Mio. anwachsen. Ein Viertel der Einzahlungen beträgt ~ € 4,17 Mio.; eine aufsichtsbehördliche Genehmigung ist somit nicht erforderlich.

Den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern wird nun vollinhaltlich den Bürgschaftsvertrag, sowie die Haftungsübernahme zur Kenntnis gebracht.

Antrag: Genehmigung des vorliegenden Bürgschaftsvertrages, sowie der Haftungsübernahme gegenüber der Salzburger Sparkasse.

Beschluss: einstimmig

TOP 3



MARKTGEMEINDE MONDSEE

B154 Mondseestraße, Beschlussfassung Finanzierungsplan für das Projekt „Geh- Radweg entlang der B154“.

Die Marktgemeinde Mondsee beabsichtigt einvernehmlich mit der OÖ. Landesstrassenverwaltung die Errichtung eines Geh- und Radweges entlang der B154 Mondseestraße. Das Projekt erhielt bereits durch die IKD am 9.11.2020 zu GZ. IKD-2020-11457/9-Wob und dann im darauffolgenden Jahr (09.06.2021) zu IKD-2020-11457/19-Wob einen Finanzierungsplan übermittelt, für welchen dann in der GR-Sitzung am 28.06.2021 die Beschlussfassung mit Gesamtausgaben für die Marktgemeinde Mondsee in Höhe von € 536.000, -- erfolgte.

Durch die massiven Einsprüche eines Nachbarn musste das Projekt insofern abgeändert werden, dass der geplante Pendlerparkplatz in Folge der Zustimmungsverweigerung nicht errichtet werden konnte. Dies ergab vorab zwar eine Verringerung der Baukosten, letztendlich kommt es aber andererseits durch die Bauverzögerung trotzdem zu Erhöhungen. Dadurch stellt sich aufgrund des Schreibens der OÖ. Landesregierung vom 29.11.2022 die Kostenschätzung nun wie folgt dar:

	Kostenschätzung 2022	50 % Anteil Gemeinde neu
Gemeindegebiet Mondsee	€ 1,041.000,00	€ 520.500,00
Gemeindegebiet Tiefgraben	€ 230.000,00	€ 115.000,00
Gesamtkosten	€ 1,271.000,00	

Nicht in diesen Kosten enthalten sind Aufwendungen für Sonderwünsche der Gemeinde (z.B. Bäume, Gabionen, Beleuchtung), in Höhe von rund € 115.000, -- welche durch die Marktgemeinde Mondsee zu 100 % zu finanzieren sind.

Der nun vorliegende neue Finanzierungsplan zum Projekt „Geh- und Radweg entlang der B154 Bundesstraße“ ist gemäß Erlass IKD-2020-11457/35-Wob vom 15.05.2023 wie folgt zu beschließen:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2022	2023	Gesamt in Euro
Haushaltsrücklagen		283.700	283.700
BMF KIG 2020	150.000		150.000
LZ, Straßenbau		16.500	16.500
BZ - Sonderfinanzierung		185.300	185.300
Summe in Euro	150.000	485.500	635.500

Informativ teilt der Vorsitzende noch mit, dass mit den Bauarbeiten im Juni begonnen werden kann.



MARKTGEMEINDE MONDSEE

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung Finanzierungsplan für das Projekt „Geh- und Radweg entlang B154 gem. Erlass IKD-2020-11457/35-Wob v. 15.05.2023 in der vorliegenden Form.

Beschluss: **angenommen:** ÖVP-Fraktion, GRÜNE-Fraktion, FPÖ-Fraktion, GR Christian Oberschmid

Stimmenthaltung: Sabine Huemer

TOP 4

B154 Mondseestraße, Errichtung eines Geh- und Radweges – Auftragserteilungen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklären sich die Gemeinderäte Richard und Bernhard Kothmaier für befangen und nehmen nicht an der Abstimmung teil.

Entsprechend dem Bundesvergabegesetz müssen Lieferleistungen und Bauaufträge in größerem Umfang ausgeschrieben werden. Beauftragt mit der ÖBA wurde hier aufgrund von personellen Kapazitätsengpässen der Landesregierung die Firma TBV Niedermayr GmbH aus Linz. Durch die Firma TBV wurden bereits die Ausschreibungen für die Material- und Schotterlieferungen, sowie Beistellung von Geräten vorgenommen.

Die Angebotseröffnung erfolgte am 13. April 2023 durch die Straßenmeisterei Mondsee und dem Büro TBV Niedermayr und ergab sich nach rechnerischer Überprüfung der Angebote unter Berücksichtigung des BVergG 2018 folgende Reihenfolge (inkl. MWSt.), in welcher auch der Gemeindeanteil von Tiefgraben enthalten ist:

Gerätebeistellungen:

Fa. ErstBau, Mondsee	€ 173.153,40
Fa. Buchschartner, Mondsee	€ 175.958,34
Fa. Kienberger, St. Wolfgang	€ 185.123,28
Fa. Hofmann, Redlham	€ 191.790,00

Materiallieferungen:

Fa. ErstBau, Mondsee	€ 452.459,63
Fa. Buchschartner, Mondsee	€ 479.630,28
Fa. Kienberger, St. Wolfgang	€ 484.406,88
Fa. Hofmann, Redlham	€ 494.481,19

Es wird empfohlen den Zuschlag betreffend Gerätebeistellungen und Materiallieferungen zum Bauvorhaben „Errichtung Geh- und Radweg“ jeweils der Firma ERST-Bau GmbH in Mondsee, Viktor Kaplanstraße 10 zu erteilen.



MARKTGEMEINDE MONDSEE

Angemerkt wird, dass die Bauausführung für dieses Radwegprojekt durch die Straßenmeisterei Mondsee erfolgt. Die dabei anfallenden Sach- und Materialkosten sind von der Gemeinde vollständig – also auch der Anteil der Gemeinde Tiefgraben - vorzufinanzieren und werden erst nach Abschluss der Arbeiten 50 % Landesstraßenverwaltung und 50 % Gemeinden aufgeteilt.

Antrag: Auftragsvergabe in der vorgetragenen Form

Beschluss: einstimmig

TOP 6

Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Vöcklabruck über den Voranschlag für das Finanzjahr 2023.

Der vom Gemeinderat am 5.12.2022 beschlossene Voranschlag 2023 wurde im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 Oö. GemO 1990 einer Prüfung unterzogen.

Der Vorsitzende bringt nun den Prüfbericht dem Gemeinderat zur Kenntnis.

GR Richard Kothmaier und GR Wolfgang Meindl verlassen den Raum.

Antrag: Kenntnisnahme des Prüfberichtes in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig

Anmerkung: Der angeführte Prüfbericht ist dieser Niederschrift angeschlossen und bildet einen integrierenden Bestandteil.

TOP 7

Allfälliges

Der Vorsitzende teilt mit, dass es durch den Bau des Geh- und Radweges zu keiner nennenswerten Behinderung des Verkehrs kommen wird. Die bestehenden Bäume bleiben erhalten.

Für GR Silvia Klimesch ergeben sich zum Start des Car-sharing Fragen, die durch GR Manfred Hisch beantwortet werden.

Mitgeteilt wird von GR Klimesch, dass durch die Einnahmen des Standes am Oster- und Weihnachtsmarkt durch die FAIRTRADE-Gemeinden Mondsee und St. Lorenz 2 Projekte in Gambia mit insgesamt € 4.400, -- gefördert werden konnten.

Zur Anfrage von GR Richard Kothmaier betreffend die Reinigung/Pflege des Innenhofes im Schloss Mondsee teilt der Vorsitzende mit, dass diese durch den WIHO



MARKTGEMEINDE MONDSEE

vorgenommen wird. Durch die enorme Erhöhung der Betriebskosten erhofft man sich eine Reduktion der Kosten.

GV Jürgen Prasse bemängelt den schlechten Zustand der Weyerfeld-Wiese nach Abbau der Zirkuszelte. Beobachtet wurde zudem auch die Beschädigung des Zaunes durch den Zirkus beim Verlassen des Standplatzes. Die einbehaltene Kautions soll dazu verwendet werden, erste Sanierungsarbeiten zu beauftragen. Es wird vorgeschlagen, künftig die zu hinterlegende Kautions zu erhöhen.

Betreffend eine mögliche Umwidmung der sogenannten Pöllmannwiese und dem Thema „Leistbares Wohnen“ wird von ihm eindringlich auf die zugesagte Bürgerversammlung noch vor der nächsten Bauausschusssitzung verwiesen.

Uwe Westerkamp, Jugendcoach, hat aufgrund seiner sehr hohen Spritkosten gekündigt und sollte man hier ein Gespräch suchen.

Bürgermeister Wendtner berichtet, dass die Bauarbeiten beim Geh- und Radweg an der B151 im Bereich Hotel Lackner bis Seekapelle laut Mitteilung der Landesregierung derzeit nicht ausgeführt werden. Der Kreisverkehr „Billa“ soll laut Information der Landesregierung zurückgebaut und eine „intelligente“ Ampelanlage errichtet werden.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Vorsitzender, Bürgermeister Wendtner

Schriftführerin, Heidemarie Hauser

Genehmigung des vorliegenden Protokolls:

Die nicht genehmigte Fassung des Protokolls wurde den Fraktionen automationsunterstützt zugestellt am: _____



MARKTGEMEINDE MONDSEE

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom _____ keine Einwendungen erhoben wurden / über die erhobenen Einwände der beigeheftete Beschluss gefasst wurde:

Mondsee, am _____

Unterschriften:

Vorsitzender, Bürgermeister Wendtner

(Fraktion ÖVP)

(Fraktion GRÜNE)

(Fraktion FPÖ)

(Fraktion PULMO)

(Fraktion NEOS)

(Fraktion SPÖ)